

2. Elterndelegiertenversammlung 2024/25

Datum	Montag, 25. November 2024
Sitzungsdauer	19:30-21:00 Uhr
Sitzungsort	Mehrzweckraum / Schule Scherr
Protokoll von	Anita Isele
Anwesend	Elterndelegierte / Präsidium / Schulleitung / Schulteamvertreter
Nächste Sitzung	03. März 2025 um 19:30-21:00 Uhr
Verteiler	Elterndelegierte / Präsidium / Schulleitung / Co-Leitung Betreuung / Schulteamvertreter / Homepage

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung ED-Sitzung

Der Präsident, Sebastian Wagner, begrüsst die Anwesenden zur ED Versammlung und stellt die Traktandenliste vor.
Das Protokoll der Sitzung vom 16. September 2024 wird genehmigt und verdankt.
Die Adressliste der ED wird zur Kontrolle und Korrektur abgegeben.

2. Infos und Neues aus den Arbeitsgruppen

Das Scherr-Picknick fand bereits am 30. August 2024 statt und war gut besucht. Der Ablauf hat sich bewährt und wird beibehalten. Die Wintersportbörse vom 26. Oktober 2024 fand bei schönem Wetter im Freien statt, war jedoch nicht übermässig besucht. Es stellt sich die Frage, ob weiterhin Interesse an der Durchführung dieses Anlasses besteht. Die Erzählnacht vom 08. November 2024 unter dem Thema „Traumwelten“ war wie die Jahre zuvor gut besucht und ist auf grosse Begeisterung gestossen. Die AG bedankt sich bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Bei der Velobörse fand ein Wechsel in der Leitung statt, die neu Patrick Schwinn innehat. Die AG Kinderflohmarkt sucht noch nach Unterstützung. Bei der AG Schulwegsicherung macht neu Christine Bigler mit, die im Sommer Milena Münst ablöst. Die Baustelle bei der Winterthurerstrasse ruht im Moment und die Kinder können wieder regulär den Gehweg benutzen und müssen nicht mehr auf die Strasse ausweichen. Die Baustelle bei der Ecke Stapfer-/Nelkenstrasse wurde besichtigt. Anscheinend gibt es keine bessere Lösung. Der Verkehrspolizist, Daniel Scherler, hat den Kindern aber alternative Schulwege aufgezeigt. Die AG Weiterbildung organisierte für den 29. Oktober 2024 das Theater „Was soll das Theater?“, das von der Suchtprävention angeboten wurde. An der Veranstaltung resp. am interaktiven Theater haben ca. 30 Personen teilgenommen. Im Mittelpunkt standen Erziehungsfragen und Medienkonsum. Das Theater ist bei den teilnehmenden Eltern sehr gut angekommen.

Hier der Link zu den einzelnen Arbeitsgruppen der Schule Scherr.

<https://www.stadt-zuerich.ch/schulen/de/scherr/eltern/arbeitsgruppen.html>

3. Elternmitwirkung / eingegangene Fragen / Themen

Besteht Interesse an einer Weiterbildung zum Thema gendersensible Bildung

Die Haltung der Elterndelegierten zu diesem Thema ist, dass sie genug sensibilisiert sind und kein Bedarf besteht.

Besteht Interesse an einem Informationsabend zum Thema integratives Lernen

Heutzutage finden sich die verschiedensten Kinder in einer Klasse z.B. mit ADHS, Lese- und Rechtschreibschwäche, introvertierte Kinder etc. Es stellt sich die Frage, wie man diese alle unter einen Hut bringen kann. Bei einem Informationsabend ging es darum, mit Hilfe eines Coachings mit einer externen Person eine Basis zum Verständnis der Eltern zu schaffen.

Zur Erinnerung: Das EKG (Elternkontaktgremium Waidberg) wurde auf Donnerstag, 26. November 2024, verschoben. Der Anlass zum Thema Gewaltprävention findet um 19 Uhr im Theatersaal im SH Milchbuck statt und steht allen offen. Von den ED nehmen Nada Fahed und Sebastian Wagner teil. Sie werden an der nächsten ED davon berichten.

4. Die Schulleitung informiert

Vorstellung Schulprogramm (liegt dem Protokoll bei)

Im Juni wurde die Schuljahresplanung abgeschlossen, die sich aus den Zielsetzungen sowie dem Entwicklungsschwerpunkt zusammensetzt, der mit der Aufsichtskommission zusammen bestimmt wurde. Das neue Schulprogramm startet im Schuljahr 25/26 und wird aufs 27/28 den neuen Legislaturzielen der Kreisschulbehörde angepasst und bleibt dann vier Jahre bestehen. Als Richtwert gelten 3-5 Projekte pro Schulprogramm als Richtwert.

Die Eltern haben bei der Erarbeitung des Schulprogramms ein Anhörungsrecht. Die Kinder sollen ebenfalls in die Erarbeitung einbezogen werden.

Das aktuelle Schulprogramm der Schule muss über die Webseite der Schule öffentlich zugänglich sein.

Im Mittelpunkt steht die Weiterentwicklung des **Scherr-Baums**, der Teil der neuen Autorität ist und bildlich die Werte der Schule darstellt. Die Werte werden auf Blätter notiert und dem Scherr-Baum angehängt, der sich in jedem Klassenzimmer findet. Die Blätter bestehen aus den Grundwerten der Schule und zusätzlichen eigenen Werten einer Klasse. Die AK (Aufsichtskommission) achtet bei ihren Schulbesuchen darauf, wie die Werte umgesetzt werden.

Im Bereich der **Gewaltprävention** wurde das Friedensseil, die Gewaltschutzprävention etc. entwickelt. Ein weiteres Projekt ist die **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**.

Lea Rechsteiner, Co-Leitung Betreuung, stellt **BeFrei** vor

Bei BeFrei handelt es sich um ein Freizeitprogramm, das während den Modulen 1 und 2 (14-16 Uhr / 16-18 Uhr) angeboten wird. Die Anmeldung gilt für ein ganzes Semester. In einem ersten Schritt werden interne Kurse am Dienstag- und Donnerstagnachmittag angeboten, später können dann auch externe Kurse dazukommen. Die Kurse können nur besucht werden, wenn man keinen Unterricht hat. Die Kinder müssen nicht zwingend einen Kurs belegen, sondern können auch so die Betreuung besuchen. Im Moment wird das Konzept erarbeitet und der Kreisschulbehörde abgegeben. In nächster Zeit findet anhand eines Fragebogens eine Bedürfnisabklärung der Kinder statt. Bis jetzt haben sich Personen gemeldet, die Kurse im Bereich Handarbeit und Werken, Sport, Film und Medien, Natur etc. anbieten wollen. Die Kurse können altersdurchmischte angeboten werden, obliegt allerdings der Kursleitung. BeFrei stärkt die Beziehungsarbeit und bindet die Kinder durch die Kurse an die Schule.

Der **Umbau der Küche** kann stattfinden. Auch die **Nischen im Neubau dürfen verglast werden**, sodass mehr neue Räume für die Kinder geschaffen werden können. Das Schulparlament kann bei der Nutzung mitbestimmen.

Fundgrube und Fundsachen

Die Fundgrube findet sich neu im Untergeschoss der Turnhalle Stapferstrasse 51 (Gebäude, in dem vorher der Kindergarten untergebraucht war). Die Fundsachen werden neu nach jeden Ferien gespendet. Es werden alle um Mithilfe gebeten, dass die verlorenen, vergessenen Kleider, Schuhe, Turnbeutel etc. ihren Weg zurück nach Hause finden.

Wertsachen (Uhren, Brillen, Schmuck, Schlüssel etc.) werden weiterhin beim Hausdienst deponiert und können dort abgeholt werden.

Vertretung von Yvonne Lötscher bis 31. Mai 2025

Die Schulleitungsververtretung für Yvonne Lötscher übernehmen Petra Ketelsen zu 23% und Martin Hallauer zu 53%. Zu den Aufgabengebieten von Petra Ketelsen gehören Personalgewinnung, -betreuung und -planung, Hausdienst, Schulentwicklung, Unter- und Mittelstufe. Martin Hallauer befasst sich mit Betreuung, Kindergarten, Steuergruppe, Planung SJ 25/26, Kommunikation und Kooperation.

5. Varia

Sebastian Wagner hat ein Mail von einer Mutter erhalten, die berichtet, dass ihr Kind einen verstörenden Youtube-Filmausschnitt gesehen hat. Martin Hallauer informiert, dass die Tablets der Schule über Mittag weggeschlossen werden und nur im Unterricht zum Einsatz kommen. In der Schule obliegt die Verantwortung der Nutzung der Schule, werden die Tablets nach Hause mitgegeben, sind die Eltern verantwortlich. Verbotene Inhalte können nicht angesehen werden. Trailers sind jedoch zugänglich.

6. Termine

Die nächste Sitzung der ED findet am Montag, 03. März 2025, von 19:30-21:00 Uhr im Mehrzweckraum der Schule Scherr statt.

Sitzungsdaten 24/25:

03. März 2025

02. Juni 2025